



Das Diakonische Werk Wetterau ist Teil der RDW HN - Regionale Diakonische Werke in Hessen und Nassau gGmbH.

Wir verantworten die übergemeindliche Sozialberatung und Sozialarbeit in den evangelischen Dekanaten Büdinger Land und Wetterau.

Wir sind gemeinnützig tätig. Wir bieten ein breites Hilfespektrum für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Unsere Arbeit wird aus Kirchensteuermitteln, öffentlichen Mitteln und Spenden finanziert. Wir beraten und helfen unabhängig von der Religionszugehörigkeit und kommen ins Haus, wenn ein Besuch in unseren Beratungsstellen nicht möglich ist. Die Beratungen und Dienste sind für die Nutzerinnen und Nutzer überwiegend kostenlos und stets vertraulich.

### Spendenkonto

Sparkasse Oberhessen  
Kontonummer 015 00 212 00  
Bankleitzahl 518 500 79  
IBAN DE40 5185 0079 0150 0212 00  
BIC HELADEF1FRI

Spenden sind steuerlich abzugsfähig. Wir sind vom Finanzamt Frankfurt/Main als gemeinnützige Einrichtung nach §§ 51ff AO anerkannt.

### Diakonisches Werk Wetterau

Saarstr. 55, 61169 Friedberg  
Telefon: 06031 7252-0

Mail: [info@diakonie-wetterau.de](mailto:info@diakonie-wetterau.de)

Web: [www.diakonie-wetterau.de](http://www.diakonie-wetterau.de)

Druck: Diakonie-Werkstatt Wetterau, 11.2021

## Kontakt

### Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatungsstelle im Diakonischen Werk Wetterau

Bahnhofstr. 26  
63667 Nidda

Wir bieten sexualpädagogische Veranstaltungen im gesamten Wetteraukreis an. Zur Anmeldung, für Terminvereinbarungen und bei allen Fragen melden Sie sich gerne

- telefonisch unter Rufnummer 06043 9640-0
- oder per E-Mail an [schwangerenberatung@diakonie-wetterau.de](mailto:schwangerenberatung@diakonie-wetterau.de).

Ihre Ansprechpartnerinnen:  
**Susanne Martin-Ploner**  
Diplom-Sozialarbeiterin  
**Juliane Praetorius-Patzelt**  
Diplom-Pädagogin

[www.diakonie-wetterau.de](http://www.diakonie-wetterau.de)

**Diakonie**   
Diakonisches Werk  
Wetterau

## Sexualpädagogisches Angebot

der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungstelle im Wetteraukreis



## Themen und Zielgruppen

### Wir sprechen über:

- Liebe, Sex und Partnerschaft
- Verliebtheit, Lust und Herzklopfen
- Trennung, Eifersucht und Liebeskummer
- Verhütung und Familienplanung
- Körper, Schwangerschaft und Schutz vor Infektionen
- sexuelle Selbstbestimmung und Verantwortung.

### Wir sprechen mit:

- Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Schulklassen, Jugendgruppen und Auszubildenden
- auf Wunsch mit Jungen und Mädchen in getrennten Gruppen
- Pädagogen, Jugendarbeitern und Multiplikatoren.

Die Sexualpädagogik ist ein Baustein der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung nach §§1 und 2 SchKG.

## Angebote

### Wie wir arbeiten:

- Wir bieten sexualpädagogische Veranstaltungen für Jugendliche und junge Erwachsene an.
- Die Teilnahme an all unseren Angeboten ist jederzeit freiwillig.
- Wir respektieren die individuelle Werthaltung jedes Einzelnen.
- Wir arbeiten prozessorientiert statt ergebnisorientiert und sehen uns nicht als Lehrende, sondern als Begleitung eines individuellen Entwicklungsprozesses.

### Wo wir arbeiten:

- in Schulen, Jugendzentren, Gemeindehäusern und überall vor Ort
- in den Räumen unserer Beratungsstelle in Nidda
- Einzeltermine zur Beratung nach Vereinbarung
- **anonym und online unter [evangelische-beratung.info/skb-wetterau](https://www.evangelische-beratung.info/skb-wetterau)**

## Ganzheitliche Sexualpädagogik

### Was wir denken:

- Wir betrachten Sexualität als einen wesentlichen Bestandteil im Leben und zwar ein Leben lang.
- Wir betrachten Sexualität und Sexualpädagogik in einem ganzheitlichen Kontext, in dem Identität und Beziehung zu anderen Menschen, Sinnfindung und Sinnlichkeit, Selbsterfahrung und Selbsterneuerung bedeutsam sind.
- Daher beziehen sich unsere Angebote nicht nur auf *biologische* Fragen sondern auch auf den *religiös-ethischen* sowie den *gesellschaftlichen* Aspekt der Sexualität.

### Was wir wollen:

- Unsere Arbeit soll den Jugendlichen dazu dienen, in den oben genannten drei Bereichen
- den Informationsstand zu erweitern
  - die Motivation zum bewussten Umgang mit sich selbst und den Anderen zu erhöhen
  - sich in der eigenen Selbstentwicklung zu stärken
  - Einstellungen und Verhaltensstrategien zu erweitern und zu reflektieren.